

3. Ligaspiel am 4. Spieltag gegen TV Neuenkirchen:

Kreisliga

FC AS Hachetal - TuS Wagenfeld	1:3
SV Heiligenfelde - TSV Schwarme	3:0
TuS Kirchdorf - Neuenkirchen	1:4
TuS Syke - TSV Lahausen	2:1
SV Mörsen - TuS St. Hülfe-H.	4:2
TuS Sudweyhe - SC Twistringem	1:3
SV Bruchh.-V. - TSV Neubruchh.	3:2
FC Sulingen II - SV Lessen	1:2
1. SC Twistringem	4 13:1 12
2. Neuenkirchen	4 18:7 12
3. TuS Wagenfeld	3 15:4 9
4. TuS St. Hülfe-H.	4 17:7 9
5. TuS Syke	3 11:4 9
6. TSV Lahausen	4 11:8 7
7. SV Heiligenfelde	3 6:4 6
8. SV Lessen	4 10:12 6
9. SV Mörsen	4 9:12 6
10. FC AS Hachetal	4 7:12 3
11. SV Bruchh.-V.	4 7:14 3
12. TuS Kirchdorf	3 7:10 2
13. FC Sulingen II	3 4:9 1
14. TSV Neubruchh.	4 6:12 0
15. TuS Sudweyhe	4 5:15 0
16. TSV Schwarme	3 2:17 0

TuS Kirchdorf - TV Neuenkirchen 1:4 (0:4) - Kirchdorf:

Knoche, Nietfeld, Buchholz (35. Honebein), Melloh, Köper, Brokate (68. Schlaak), Sandmann, Könemann (30. Nachtigall), C. Albers, Menke, Albrecht. - **Neuenkirchen:** Norrenbrock - Söhl, F. Nordmann (73. Klare), Weiner, Ca. Hildebrandt, Geisler (83. Kessler), Lües, Jahn, Diephaus-Borchers, Buchholz (66. Harms), Chr. Hildebrandt. **Tore:** 0:1 (9.) Buchholz, 0:2, 0:3, 0:4 (12./ 29./ 32.) Geisler, 1:4 (54.) Albrecht. **Schiedsrichter:** Christoph Schneider (Barnstorfer SV).

Geisler mit Hattrick

TV Neuenkirchen fertigt Kirchdorf 4:1 ab

KIRCHDORF ■ In der Fußball-Kreisliga Diepholz hat der TuS Kirchdorf gestern Abend gegen den TV Neuenkirchen mit 1:4 verloren. „Was wir in den ersten 45 Minuten abgeliefert haben, war absolut nicht kreisligawürdig“, kommentierte Kirchdorfs Trainer Frank Sieling die Leistung seiner Schützlinge. Bei seinem Gegenüber Hans Kramme dürfte die Gemütslage wesentlich entspannter gewesen sein, denn seine Mannschaft erwischte einen Traumstart und führte bereits nach neun Minuten durch Wilken Buchholz, der

eine Flanke direkt verwertete, mit 1:0. Mit dem Rückenwind des frühen Vorsprungs diktierten die Gäste nun das Spielgeschehen, und besonders ein Akteur drehte richtig auf: Michael Geisler. Der TVN-Goalgetter markierte nicht nur drei Minuten später mit einem Heber das 2:0 (12.), sondern ließ gleich einen lupenreinen Hattrick zum 3:0 und 4:0 (29./32.) folgen. Nach der Pause nahm Neuenkirchen das Tempo aus dem Spiel, doch außer eines Ehrentreffers von Jens Albrecht (54.) konnten die Hausherrn dies nicht nutzen. ■ ees